

	<p>Objekt: Helena</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: 09059</p>
--	---

Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Büste der Helena mit Halskette in der Brustansicht nach r.
Rückseite: Pax steht in der Vorderansicht, den Kopf nach l. Sie hält in ihrer r. Hand einen Zweig und in der l. Hand ein Zepter.

Grunddaten

Material/Technik: Bronze; geprägt
Maße: Gewicht: 1.23 g; Durchmesser: 15 mm;
Stempelstellung: 11 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	337-340 n. Chr.
	wer	
	wo	Trier
Beauftragt	wann	
	wer	Konstantin II. von Rom (316-340)
	wo	
Besessen	wann	Vor 1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)
	wo	

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wann

wer

Helena (Mutter Konstantins des Großen) (250-330)

wo

[Geographischer
Bezug]

wann

wer

wo

Deutschland

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Frau
- Frieden
- Herrscher
- Münze
- Nummus
- Personifikation
- Porträt
- Spätantike

Literatur

- LRBC Nr. 119 (Trier, 337-341 n. Chr.).
- RIC VIII Nr. 78 (Trier, 337-340 n. Chr.).